

Inhalt

Einleitung	11
----------------------	----

Erstes Kapitel *Das Deutsche Reich*

Einleitung	23
1. Die Bevölkerung des Deutschen Reiches nach Geschlecht und Altersklassen	33
2. Erwerbstätigkeit nach Wirtschaftssektoren	34
3. Erwerbstätigkeit nach Beschäftigungsart und Stellung im Beruf.	36
4. Wahlergebnisse im Überblick	38
5a. Mandatsverteilung 1874	44
5b. Mandatsverteilung 1912	46
6. Stimmanteile der Hauptparteien 1871–1912.	54
7. Mandatsanteile der Hauptparteien 1871–1912	55
8a. Die Hochburgen der Parteien 1874	56
8b. Die Hochburgen der Parteien 1912	58
9a. Die Konfessionsstruktur der Wahlkreise	60
9b. Karte mit Grenzen der Bundesstaaten und Regierungsbezirke	62
10. Ergebnisse der Reichstagswahlen 1871–1912 nach größeren Verwaltungsbezirken und Bundesstaaten	64
11. Die Anzahl der Wahlberechtigten in den Reichstagswahlkreisen.	98
12a. Konfession und Wahlverhalten 1871–1887	99
12b. Konfession und Wahlverhalten 1903	101
13. Die gewerbliche Struktur der Reichstagswahlkreise und das Wahlverhalten 1903–1912.	102
14. Die Ergebnisse der Reichstagswahlen 1898 und 1912 in den preußischen Provinzen und ausgewählten Bundesstaaten nach Ortsgrößenklassen	104
15. Aufgestellte Kandidaten und ihre Parteibindung.	121
16. Die regionale Verteilung der Kandidaten 1874 und 1912	123
17. Die Stichwahlen 1871–1912	125
18a. Die Stichwahlpositionen der Parteien gegeneinander 1890	126
18b. Die Stichwahlpositionen der Parteien gegeneinander 1912	127

19a. Die Erfolge der Parteien bei Ersatzwahlen und Nachwahlen 1871–1918	128
19b. Die Gründe für Ersatzwahlen	130

Zweites Kapitel
Preußen

○ Einleitung	132
1. Die Parteistellung der Abgeordneten 1870–1918	140
2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung in den drei Abteilungen 1849–1913	142
3. Die durchschnittliche Steuerleistung der Wahlberechtigten in den preußischen Provinzen 1898 und 1913	144
4. Die Obergrenze der Steuerleistung in den preußischen Provinzen nach Abteilungen 1898	145
5. Die Ergebnisse der Landtagswahlen in Preußen 1898–1913 nach der Parteistellung der Urwähler	146
6. Stimmen- und Mandatsanteile der wichtigsten Parteien 1898–1913	147
7. Stimmanteile und gewonnene Mandate in den preußischen Provinzen 1898 und 1913	148

Drittes Kapitel
Bayern

Einleitung	150
1. Die Parteistellung der Abgeordneten in Bayern 1869–1912	155
2. Wahlberechtigte und Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1869–1912	157
3. Die Parteistellung der Wahlmänner in Bayern 1881–1905	158
4. Die soziale Zusammensetzung der Wahlmänner 1869 und 1881	159
5. Die Parteiorientierung der Wähler bei den Landtagswahlen 1899–1912	160
6. Ergebnisse der Landtagswahlen in Bayern nach Regierungs- bezirken 1899 und 1912	161

Viertes Kapitel
Sachsen

Einleitung	163
1. Die Ergebnisse der Landtagswahlen nach der Parteistellung der Abgeordneten 1871–1909	172
2. Die Ergebnisse der Landtagswahlen 1871–1895 (nach dem Zensuswahlrecht).	173
3. Die Ergebnisse der Landtagswahlen 1897–1901 (nach dem Dreiklassenwahlrecht)	175
4. Die Ergebnisse der Landtagswahlen 1903–1907 (nach dem Dreiklassenwahlrecht)	176
5. Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung nach Altersklassen 1897–1901	177
6. Wahlberechtigte und Wähler nach Berufsgruppen 1897–1901	178
7. Die Ergebnisse der Landtagswahl 1909 (nach dem Pluralwahl- recht)	179
8. Die Wirkung des Pluralwahlrechts am Beispiel der SPD 1909	180
9. Wahlberechtigte und Wähler nach Berufsgruppen 1909	181
Quellen- und Literaturverzeichnis	183